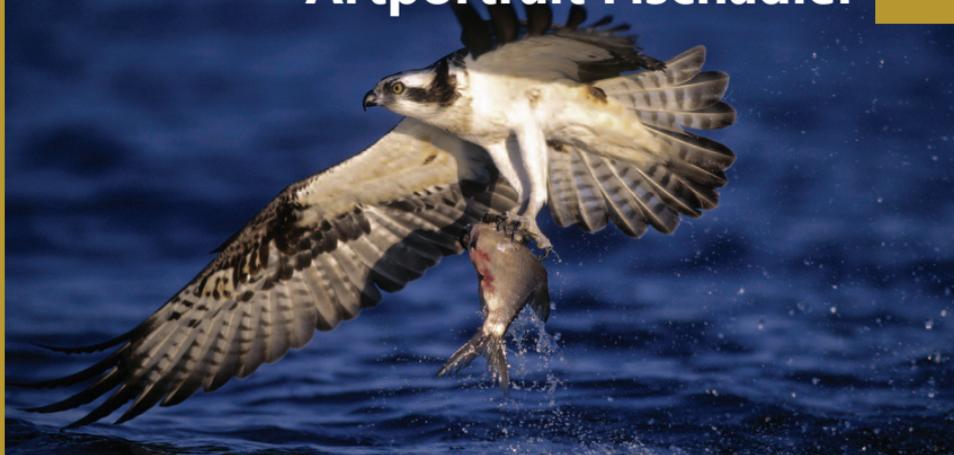


# Artportrait Fischadler



Der Fischadler ist ein Zugvogel, der den Winter in Afrika verbringt. In früheren Jahren war er am Dümmer nur Durchzügler, der wenige Tage am See rastete. Seit 2004 ist er hier auch Brutvogel.

Nachdem er erfolglos versucht hatte, ein Nest auf einem Hochspannungsmasten zu bauen, wurden ihm Nistplattformen bereitgestellt, die er sehr schnell annahm.

Die Brutzeit des Adlers beginnt im März/April, die Küken schlüpfen gegen Anfang Mai. Flüge werden sie erst im August/September. Das Erbeuten von Fischen wird ihnen auf Streifzügen mit den Eltern beigebracht.

Die ersten Jahre verbringen die Jungvögel im Überwinterungsgebiet und kehren dann oft in das Gebiet zurück, in dem sie erbrütet wurden.

Der Fischadler ist ein gewandter Fischjäger. Hoch oben in der Luft späht er seine Beute aus und stürzt sich dann, Krallen voran, auf die Wasseroberfläche herab. Oft gerät er dabei z.T. unter Wasser und muss sich dann durch kräftige Flügelschläge wieder daraus befreien.



flügger  
Jungvogel